

Erweiterung König-Ludwig-Haus um ein Zentrum für seelische Gesundheit Würzburg



Die orthopädische Klinik König-Ludwig-Haus wird um ein Zentrum für seelische Gesundheit erweitert. Der Eingangsbereich wurde zweigeschossig entkernt und die Außenfassaden bis Decke ü. EG rückgebaut, die Bodenplatte wurde hergestellt und neue Decken und Wände eingezogen. Die Fassade des Speisesaals und der IMC Station – Zwischenintensiv wurden abgebrochen, die Decken und Wände wurden teilabgebrochen und ertüchtigt. Im Innenhof wurden die Außenanlagen, Pflasterbeläge sowie die Natursteinmauern abgebrochen ebenso wie der unterirdische Technikgang und der Gewölbekeller. Ein zweistöckiger Rohbau aus Stahlbeton mit Innenwänden, teilweise aus Mauerwerk, wurde im Anschluss errichtet und an den Eingangsbereich und die MC-Station angeschlossen.

Leistungen	Abbrucharbeiten, Beton- und Stahlbetonarbeiten, Stahlbau, Mauerwerksarbeiten, Grundleitungsarbeiten, Medienleitungen (Fernwärme, Kälteleitung, Löschwasserleitung)
Besonderheiten	Abbruch alter Gewölbekeller als Technikgang im Innenhof, Abstützung der oberen Decke mit Stahlträgerkonstruktion im Eingangsbereich für Abbruch
Zeitraum	April 2021 - Februar 2022
Bauvolumen	2.360.000 €
Auftraggeber	Bezirk Unterfranken - Baureferat Silcherstraße 5, 97074 Würzburg
Wesentliche Massen	73 to Betonstahl 3.050 m3 Bodenaushub 103 m2 Mauerwerk 2.5730 m2 Deckenschalung 230 m Grundleitungen 300 m Fernkälte-/ Fernwärme-/Trinkwasserleitung 1.150 m3 Abbruch Mauerwerk 13.450 m2 Rückbau 680 m3 Beton